



HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE

Nr. 18 vom 14.07.2015

Handwerk ist gut ausgelastet Aussichten nach wie vor positiv

In der aktuellen Konjunkturumfrage für das II. Quartal 2015 überwiegt bereits im vierten Jahr in Folge der Eindruck einer stabilen, guten Geschäftslage für die Unternehmen in den drei Stadt- und vier Landkreisen des Kammerbezirks. So beurteilen für das II. Quartal 2015 knapp 58% der befragten Betriebe ihre Geschäftslage mit gut, nur 3,3% meldeten schlechte Geschäfte.

Zuversicht herrscht auch für das III. Quartal: Es rechnen 61,6% der Betriebe mit einem positiven Geschäftsverlauf in den kommenden Monaten während nur 1,3% eine Verschlechterung befürchten. Der Konjunkturindikator hat sich gegenüber dem Vorquartal (67,4 Punkte) leicht verschlechtert, er liegt aber immer noch auf einem sehr hohen Niveau von 57,3 Punkten.

Ein Indikator für die gute Geschäftslage im Handwerk stellt die Auftragsentwicklung dar. Sie hat sich im Jahresvergleich spürbar erholt. Jedes dritte Unternehmen (32,8%) konnte sich über volle Auftragsbücher freuen, während lediglich jedes 11. über Auftragseinbußen klagte (8,9%). Die positive Geschäftslage spiegelt sich auch in der Betriebsauslastung der Handwerksbetriebe wider. Sie hat sich im Jahresverlauf weiter verbessert, so erhöhte sich beispielsweise der Anteil der Betriebe, die über ihre Kapazitätsgrenze hinaus arbeiten konnten, von 7,2% im Vorjahr auf aktuell 10,6%.

Die Umsatzentwicklung der Handwerksbetriebe im Kammerbezirk verlief im II. Quartal 2015 durchaus zufriedenstellend und hat sich im Jahresverlauf sogar verbessert. Im II. Quartal konnten sich 39,2% der Betriebe über mehr Geld in der Kasse freuen, während 11,3% der Betriebe weniger Umsatz erwirtschaften konnten. Die Umsatzerwartungen für das anstehende III. Quartal sind durchaus zuversichtlich, allerdings etwas verhaltener als noch vor Jahresfrist.

Wie sieht es in den einzelnen Branchen aus?

PRESEINFORMATION



HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE

PRESEINFORMATION

Das Bauhaupt- und Ausbauhandwerk ist gut ausgelastet. Über 60% der befragten Betriebe berichten hier von einer guten Geschäftslage und insbesondere auch beim Ausblick auf das III. Quartal 2015 gehen beide Sektoren von einer großen Nachfrage aus. Bei einem Auftragsbestand, der im Mittelwert bei über 10 Wochen liegt, ist dieser positive Ausblick begründet.

Zu einer Schlüsselbranche zählen auch die Handwerke, die für den Gewerblichen Bedarf tätig sind, (Feinwerkmechaniker, Elektromaschinenbauer, Metallbauer, Informationstechniker etc.) die die allgemeine Geschäftslage wie folgt beurteilen: 56,3% gut, 37,5% zufriedenstellend, 6,2% schlecht. Auch hier erwarten 69% für das III. Quartal gute Geschäfte, 31% gehen davon aus, dass die Nachfrage zufriedenstellend verlaufen wird.

Die Betriebe im Kammerbezirk profitieren von einer hohen Inlandsnachfrage, noch schlagen sich die Unsicherheiten der Griechenlandkrise auf die realen Entwicklungen der Handwerkswirtschaft nicht nieder.

Bei Rückfragen:
Alexander Fenzl, Tel.. 0721/1600-116
E-Mail: fenzl@hwk-karlsruhe.de